 Die Zeitung Mai 2009

„Die Ritter der Heiligen Lanze“

Ein musikalisches Abenteuer, aufgeführt von 100 Nackenheimer Kindern

NACKENHEIM – Seit den Sommerferien 2008 proben 100 Kinder der Kinder- und Jugendschola Sankt Gereon intensiv für das Kindermusical „Die Ritter der Heiligen Lanze“, das am 16. und 17. Mai 2009 jeweils um 17 Uhr in der Carl-Zuckmayer-Halle aufgeführt werden soll.

Es ist bereits das dritte Projekt dieser Art, das die Schola unter der Leitung von Dr. Renate Lang und Andrea Keim aufführt, aber zum ersten Mal ist es etwas „Eigenes“. „Der besondere Thrill des Stückes ist, dass es in Nackenheim spielt und einen realen Bezug hat“, sagt Erich Michael Lang, der die Idee für dieses Bühnenwerk hatte und die Texte und Lieder schrieb.

Um ein in der katholischen Kirche hängendes Medaillon rankt sich die Geschichte. Dieses hing früher in der Bergkapelle und 1963 wurde daraus die Marienfigur heraus gebrochen, geraubt und später in der Schweiz wieder aufgefunden. Niemand weiß bis heute, warum diese Figur gestohlen wurde. Sechs Nackenheimer Schüler versuchen das heraus zu finden und kommen dabei dem Geheimnis der „Heiligen Lanze“ mit ihren sagenumwobenen magischen Kräften auf die Spur. Dabei ahnen sie aber nicht, dass auch eine machtbesessene Investmentbankerin aus Frankfurt ebenfalls auf der Suche ist. Die Musik zu der Abenteuergeschichte schrieb Mathias Gall aus Mommenheim. Eine zehnköpfige Band, bestehend aus Jugendlichen, wird für den fetzigen Sound sorgen.

Mit großem Spaß sind die beiden „Ritterinnen“ Antonia (12) und Lea (13) bei der Sache, aber beide gaben zu, ein bisschen aufgeregt zu sein.

Alles laufe gut, meint der Autor, aber ein gewisses „Restrisiko“ bei einer solchen Life-Geschichte bleibe natürlich immer. Bei einem Probenwochenende wird die Inszenierung nun noch den Feinschliff erhalten.

„150 bis 200 Leute sind mit der Vorbereitung befasst und ohne die aktiven Eltern der jungen Sängerinnen und Sänger und ohne die vielen Sponsoren wäre das alles nicht leistbar“, freut sich Lang.

Um auf der Bühne Klassenzimmeratmosphäre zu schaffen, stellen die Grundschule Nackenheim und die Realschule Nierstein Möbel zur Verfügung. Außerdem wird mit modernen „Kniffen und Tricks“ die Kulisse gestaltet.

Schon 800 Platzreservierungen für die beiden Aufführungen zum Preis von zwei Euro wurden bereits verkauft. Da der Eintritt kostenlos ist, gelten diese am Aufführungstag als Verzehrbon. *md*



Begeistertes Proben für die große Aufführung. *Foto: Margit Dörr*

Platzreservierungskarten zu 2 Euro bei Drogerie Sans Carl-Zuckmayer-Straße 3, Nackenheim
Internet: www.die-ritter-von-der-heiligen-lanze.de